

Der Fehler ihres Lebens

manche Dinge sollte man sich gut überlegen

Von Maire

Kapitel 35:

~bei Law und Kid~

Kid schwieg einige Zeit. Ihm war klar, das Law ein paar unschöne Dinge ausgelassen hatte. Irgendwie war er ihm auch dankbar. Es war schon schlimm genug, den Älteren so zu sehen.

„Gut.. Das Mihawk das so schnell regeln konnte..“, meinte er dann leise.

„Mhmh.... Was genau hat er eigentlich gemacht?“, sah Law ihn an.

„Naja.. Die Polizei gerufen, aber was der denen genau gesagt hat, weiß ich auch nicht.. Aber is ja jetzt auch scheißegal... Hauptsache du... oder besser ihr beide seid ja jetzt raus...“

„Stimmt schon... aber... für Zorro... naja... wird das vielleicht kein allzu schönes Ende nehmen.“

„Wieso?“

„Na wegen Vergo... Die Polizei war live dabei und das wird nicht ohne Bestrafung bleiben.“

„Eh.. Zorro stand da doch total neben sich. Die können den nicht einbuchten oder so was!“

Law zuckte mit den Schultern. Das war ihm selber klar, machte die Sache aber auch nicht besser.

„Wir müssen hoffen, das sie auf Unzurechnungsfähigkeit gehen... oder so.“

„Hoffen wir mal... Ich will ihn nicht im Knast besuchen müssen...“

Schweigen breitete sich zwischen den beiden aus. Sie wollten nicht das Zorro verurteilt wurde, doch würde etwas kommen. Nur was... Diese Unwissenheit nagte an beiden.

„Wie.. es Sanji damit wohl geht?“, murmelte Kid.

„Wenn du dich das fragst, geh doch zu ihm.“

„Echt? Ich weiß ja nicht.“

„Wieso nicht? Ich lauf sicher nicht weg.“

„Na..“ Kid sah ihn skeptisch an. „Da bin ich mir nicht so sicher.“

„Haha. Nicht witzig.“

„Finde ich auch... Du weißt gar nicht, wie gerne ich dich hier anketten würde, nur um sicher zu gehen, das du auch wirklich noch da bist, wenn ich wiederkomme.“

„Jetzt mach mal halblang, Kid! Du tust ja gerade so, als wäre ich absichtlich zu Flamingo gerannt, um mich vor seine Füße zu werfen und zu rufen, Quäl mich! Quäl

mich!!“, fuhr Law ihn wütend werden an. „Hast du sie noch alle!?“

„Ich hab sie noch alle! Mach mich nicht so blöd an. Wer ist denn Hals über Kopf einfach raus gerannt!? Du hättest Zorro sowieso nicht aufhalten können! Du hättest zu mir kommen können und erst mal reden! Einen Plan ausdenken!“

„Oh! Von Plänen habt ihr ja auch so viel Ahnung!“, stichelte der Arzt. „Lass einfach gut sein, ja! Geh zu Sanji. Ich hab jetzt keinen Bock mich mit dir rum zuschlagen.“ Genervt schüttelte Law den Kopf und sah weg.

Kid blieb noch kurz fassungslos sitzen.

„Schön“, knirschte er dann mit den Zähnen. „Mach doch was du willst.“

Er stand auf und ging zur Tür.

Kurz drehte er sich um, um noch etwas zu sagen, doch dann verließ er das Zimmer und knallte die Tür hinter sich zu.

„Verdammt!“

~bei Sanji und Zorro~

„Wie geht's dir?“

Sanji schmiegte sich enger an Zorro. Nicht das sie das durften, aber nach der langen Zeit brauchte er einfach die Gewissheit das Zorro wirklich bei ihm war. Sollte jetzt eine Schwester reinkommen, würde diese sie wohl in verschiedene Zimmer bringen.

„Kann nicht klagen...“ Kam die leise Antwort. „Bin so mit Mitteln voll...“

Sanji seufzte und strich Zorro über den bandagierten Arm. Sie hatten ihm die Hand gebrochen, mehrmals. Aber laut Arzt würde alles wieder gut werden.

„Ich bin.. so froh...“

„Froh?“ Zorro drehte seinen Kopf zu Sanji. „Worüber?“

„Das du noch lebst...“, wisperte der Blonde, Tränen schimmerten in seinen Augen.

„Bitte... Sanji.... Lass.. ich.. weiß nicht...“ Er verstummte. Er hasste so was. Nie hatte er dann die richtigen Worte. Bewegen konnte er sich auch nicht wirklich, also konnte er Sanji auch nicht in eine tröstende Umarmung nehmen. Der Blonde musste auch noch sehr vorsichtig machen. Laufen konnte er noch nicht wieder alleine. Seine Kraft in den Beinen war noch nicht wieder da.

„Tut..tut mir leid...“ Er versuchte stark zu bleiben und zog die Nase hoch. Im Normalfall war er nicht so weinerlich, aber.. im Moment war nun mal nicht der Normalfall. Das Geschehene hatte so viel geändert. Zorro zum Beispiel.. Er hatte ein Auge verloren, seine Hand war gebrochen und so würde er nicht wieder arbeiten können wie sonst. Und seine Psyche hatte mit Sicherheit auch etwas abbekommen. Sanji konnte sich nicht vorstellen, das Zorro einfach ohne Schaden da raus gegangen war. Und er selbst... Hatte nun ein vernarbtes Gesicht. Das vermutete er jedenfalls. Der Verband war noch immer nicht ab, doch wenn er ehrlich sein sollte, wollte er es gar nicht sehen. Er hatte Angst vor seiner eigenen Reaktion darüber.

„Sanji?“ Zorro rutschte etwas herum. „Hey?? Was hast du??“

Der Blonde starrte kurz noch ins Nichts, ehe er sein Blick dem Zorros begegnete.

„Was?“ Hatte er was gefragt?

„Hast du was? Du zitterst und starrst ins Leere. Alles..ok?“

Sanji schwieg. Ja konnte er nicht sagen, Zorro würde sofort wissen, das er log. Es war ja nur logisch. Doch nein sagen wollte er auch nicht, dann würde Zorro weiter fragen und er wollte gerade nicht darüber reden.

„Können wir... später darüber.. reden?“, fragte er deshalb. Das war wohl ein

Mittelweg.

„Ok?“ Zorro war verwirrt und mehr als besorgt. Er sah, das es Sanji nicht gut ging, doch war er nicht im Stande ihm zu helfen. Wenn er könnte, würde er all seine Schmerzen auf sich nehmen. Er war schuld daran.. Er, nur er alleine.

„Ja.. sicher.. später ist ok...“, murmelte er dann nochmal.

Wie lange schweigen herrschte, wusste keiner der Beiden. Zorro hatte die Vermutung das Sanji ohnehin eingeschlafen war. Doch das war gut. Er sollte sich ausruhen.

Es klopfte leise und Zorro brummte nur. Wollte Sanji nicht wecken.

Die Tür öffnete sich und Mihawk trat ein, sofort konnte er erkennen, das sein Neffe wach war.

„Hey Zorro...“

„Hey...“

„Wie geht's dir?“

„Sanji schläft.“ Informierte er seinen Onkel zuerst. Dieser nahm es nickend zur Kenntnis. „Es geht soweit... Könnte besser sein..“

„Glaub ich gerne.. Aber es ist auf dem Weg der Besserung.. oder?“

„Ja klar... Was anderes kann ich mir auch nicht leisten.“ Leichte Verzweiflung schwang in seinen Worten mit. Doch es war nun mal die Wahrheit. Wenn er nicht mehr arbeiten konnte, was sollte er dann tun? Er konnte Sanji doch nicht immer nur auf der Pelle hocken und ihm zur Last fallen.

Mihawk setzte sich und sah zu Zorro.

„Ich bin froh dich wieder hier zu wissen. Als Kid mir sagte was passiert ist, bin ich aus allen Wolken gefallen. Versprich mir nur eine Sache.“

Zorro sah betröppelt drein. Er hatte das ja nicht mit Absicht gemacht.

„Versprechen? Was denn?“

„Das du so was nie wieder machst. Zorro du bist meine letzte Familie. Wenn du irgendwas brauchst sei es Hilfe, Geld oder Rat... Ich bin für dich da. Vergiss das nicht.“

Der Grünhaarige schluckte hart. „Danke... Mihawk.. ich...“ Er fand keine Worte. Er war gerade einfach nur dankbar das Mihawk nicht auf ihn sauer war. Oder.. irgendeiner der anderen.